

Schlegel, August Wilhelm: Des Freundes Zunge sprach zu der Geliebten Lippen

1 Des Freundes Zunge sprach zu der Geliebten Lippen:
2 Was ist's, das, mich zu bannen, euch bewegt?
3 Laßt mich nur Einmal euren Nektar nippen!
4 Ich bin ein Pfeil der keine Wunde schlägt.
5 Ich bin beredt, ich lisple Huldigungen,
6 Ich fleh' um Gunst und innigen Verein;
7 Und das vermag ich auch allein.
8 Doch das Gekose schwesterlicher Zungen,
9 Die, insgeheim, sich liebevoll umschlungen,
10 Wird überschwenglicher als alle Worte sein:
11 Es athmet Flammen und entzückte Pein.

(Textopus: Des Freundes Zunge sprach zu der Geliebten Lippen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)